

## Sven siegt souverän beim 2. Winkelberglauf in Westheim

### Gabi wird 2. Frau

### Richard und Dieter erreichen Podestplätze in ihrer AK

Zum 2. Winkelberglauf hatte der TSV Westheim (bei Knetzgau) am „Tag der Deutschen Einheit“ eingeladen. Konnte man auch unter den Voranmeldungen keinen Teilnehmer vom Laufclub Vorra finden, so waren wir dann doch mit fünf Läuferinnen und Läufer der drittstärkste teilnehmende Verein, da sich Uschi und Richard, Sven sowie Gabi und Dieter kurzfristig für eine Teilnahme entschieden.



Hatte uns der Herbst bisher doch mit sonnigem und warmen Wetter verwöhnt, so zeigte er sich an diesem Tag von seiner eher ungemütlichen Seite: kühle 11 Grad, heftiger Wind und teilweise Regenschauer hielten die ca. 90 Haupt- und 33 Hobbyläufer nicht vom Laufen ab. Der Start war für beide Strecken um 11:30 Uhr. Nach gut zwei Kilometern bogen die Hobbyläufer links ab um nach insgesamt 6 Kilometern wieder am Sportplatz ins Ziel zu laufen. Hier vertrat Uschi unseren Verein. Nach 37:52 Minuten überquerte sie die Ziellinie als 7. Frau und Siegerin ihrer AK W 55.

Die Strecke des Hauptlaufes hatte im Vergleich zum Vorjahr eine kleine Änderung: ein längerer Anstieg wurde hinzugenommen, sodass die Länge nun 10,5 Kilometer, also die eines Viertelmarahtons betrug. Der recht anspruchsvolle Rundkurs führt vom Winkelbergstadion meist über Rad- bzw. Flurwege durch die offene Landschaft bis Kilometer fünf leicht abfallend und dann stets ansteigend wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Anfangs war Sven noch in einer kleinen Gruppe unterwegs bevor er sich nach etwa 3,5 Kilometern mit einem kleinen Zwischenspur etwas absetzen konnte. Von da an baute er seinen Vorsprung kontinuierlich aus, sodass sogar der Führungsradfahrer ordentlich ins Pedal treten musste. Mit einem deutlichen Vorsprung von weit über einer Minute erreichte er dann nach sehr schnellen und hervorragenden 37:14 Minuten als erster von allen Teilnehmern das Ziel. Noch souveräner war sein Vorsprung in seiner Altersklasse M 35, der sogar 12 Minuten betrug.



Als nächster in „Orange“ lief Dieter ins Ziel. Die Uhr blieb für ihn nach flotten 44:56 Minuten stehen. Mit Gesamtplatz 16 zeigte er bereits eine Woche nach seinem Marathon schon wieder ein beachtliches Ergebnis. Er durfte sich damit auch noch über den 3. Platz in seiner AK M 50 freuen.

Das Männertrio komplettierte dann kurz danach noch Richard als 19. im Gesamteinlauf. Mit seiner guten Zeit von 45:11 Minuten war er der Sieger in seiner AK M 55.

Die einzige Frau von Vorra im Hauptlauf war Gabi. Im führenden Damentrio lief sie von Beginn an mit. Die später drittschnellste Frau musste bereits nach





zwei Kilometern abreißen lassen. Auch Gabi konnte das Tempo nicht ganz mithalten und beendete auf dem sehr guten 2. Gesamtplatz nur eine knappe halbe Minute nach der Siegerin ihr Rennen. Mit einer Zeit von 48:33 Minuten wurde sie in ihrer AK W 45 ebenfalls Zweite.

Die Siegerehrung in der Vereinshalle des TSV Westheim rundete dann einen sehr schönen, wenn auch nicht ganz einfachen Lauf, ab. Zu den Sachpreisen gab es dann auch noch Bier und Brot für die teilnehmerstärksten Vereine als Belohnung.